

Anfrage der Fraktion Bündnis90/Die Grünen zum „Stand Glasfaserausbau in Sennestadt“ für die Sitzung der Bezirksvertretung Sennestadt am 11.04.2024

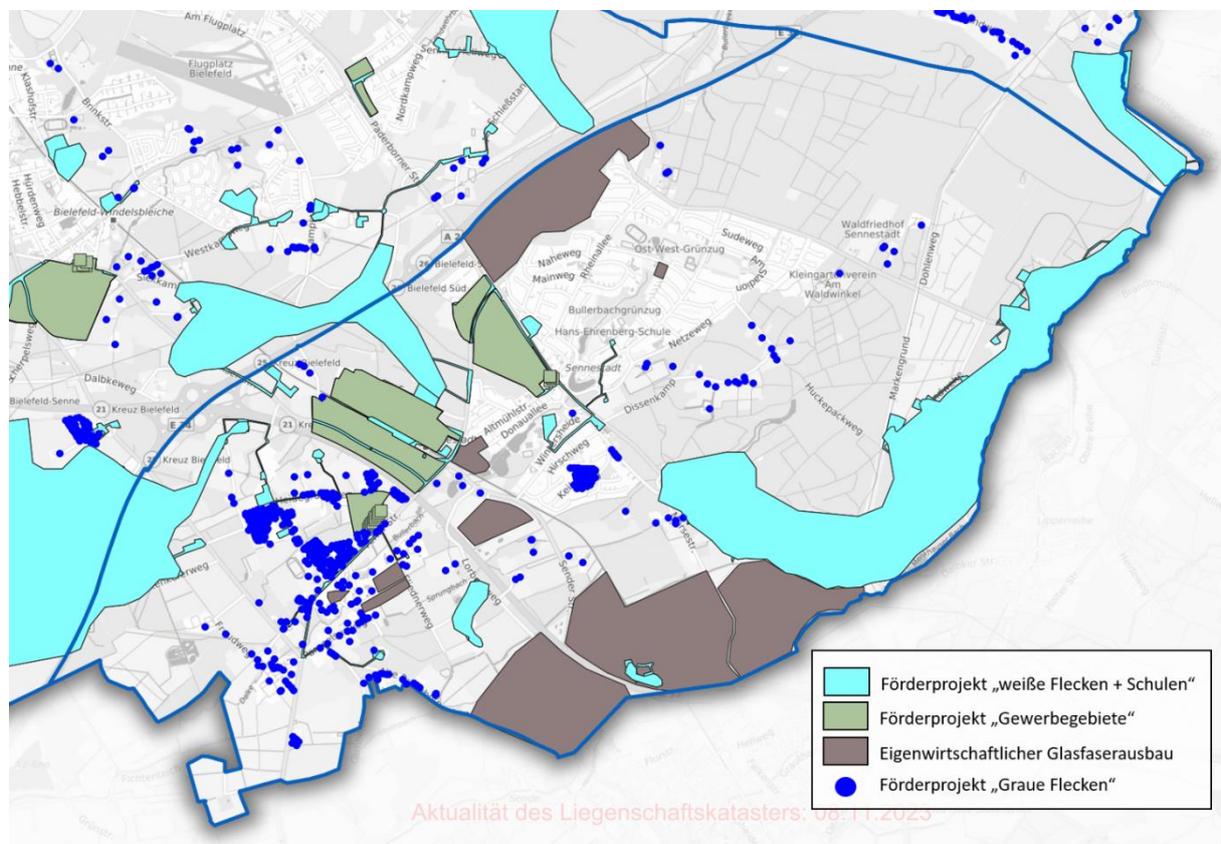
Frage

Welche weißen Flecken in Bezug auf den Glasfaserausbau existieren auf Sennestädter Gebiet und wann werden diese angegangen?

Antwort

In Abbildung 1 sind die mit Glasfaser versorgten Bereiche, die derzeit in Ausbau befindlichen Gebiete und die Adressen im Förderprojekt „Graue Flecken“ im Stadtbezirk Sennestadt dargestellt:

Abbildung 1: Glasfaserversorgung im Stadtbezirk Sennestadt (Stand 2024)



Der Glasfaserausbau im Projekt „weiße Flecken“ wurde im Frühjahr 2023 abgeschlossen. Seit 2022 läuft im gesamten Stadtgebiet der geförderte Ausbau im Projekt „Gewerbegebiete“, in den Gewerbegebieten „Krackser Straße“ und „Heidegrundweg“ sind die Glasfaseranschlüsse bereits in Betrieb, im Gewerbegebiet „Hansestraße“ sind die Tiefbauarbeiten abgeschlossen. Die Gewerbegebiete „Industriestraße“ (Glasfaseranschlüsse in Betrieb) und „Piderits Bleiche“ (Tiefbau abgeschlossen) wurden ohne Fördermittel durch die Stadtwerke Bielefeld/ BITel mit Glasfaser angebunden. Die Ortsteile Dalbke und Heideblümchen sowie das Gewerbegebiet „Gildemeisterstraße“ wurden ebenfalls eigenwirtschaftlich mit Glasfaser erschlossen, die Erschließung der Neubaugebiete Schillinggelände, Wohnen südl. Donauallee, Rudolf-Hardt-Weg und Werkhofstraße ist in Planung. Weiterhin hat die Deutsche Telekom einen Glasfaserausbau für rund 45 % aller Adressen im Stadtbezirk Sennestadt angekündigt (https://telekomhilft.telekom.de/t5/Glasfaserausbau/Glasfaser-fuer-Bielefeld/ba-p/6045821?wt_mc=alias_glasfaser-bielefeld).

Weißer Flecken sind als Bereiche oder Adressen definiert, die eine Versorgung unter 30 Mbit/s aufweisen.

Laut Angaben der Netzbetreiber weisen im Stadtbezirk Sennestadt sechs Adressen eine Versorgung unter 30 Mbit/s auf (0,1 % aller Adressen).

Über die Kupferinfrastruktur der Telekom sind derzeit 20,2 % der Adressen versorgt (Bandbreiten 30 bis 50 Mbit/s: 1,0 %, Bandbreiten 50 bis 100 Mbit/s: 5,3 %, Bandbreiten 100 bis 250 Mbit/s: 13,9 %).

Die Kernbereiche im Stadtbezirk Sennestadt sind mit Kabelinfrastruktur versorgt (47 % der Adressen).

Glasfaser ist für 31,1 % der Adressen verfügbar bzw. ist derzeit im Ausbau (ohne Ausbauankündigung Telekom).

Adressen, für die bislang keine Glasfaser- oder Kabelanschlüsse verfügbar sind und für die bislang von keinem Netzbetreiber eine Ausbauabsicht mitgeteilt wurde, wurden in den Förderantrag „Graue Flecken“ aufgenommen (rund 450 Adressen im Stadtbezirk Sennestadt).

Die Stadt Bielefeld hat Ende 2023 vorläufige Förderbescheide des Bundes und des Landes für den geförderten Glasfaserausbau in den sog. grauen Flecken erhalten (Förderhöhe Bund max. 29,350 Mio. EUR, Förderhöhe Land max. 17,610 Mio. EUR, Eigenanteil Stadt max. 11,740 Mio. EUR). Derzeit wird das Vergabeverfahren für den Netzausbau und Netzbetrieb vorbereitet. Bei erfolgreicher Vergabe kann voraussichtlich mit einem Baustart in 2025 gerechnet werden.

Wenn alle angekündigten Ausbauvorhaben umgesetzt und im Vergabeverfahren für die „Grauen Flecken“ ein Netzbetreiber gefunden wird, wird im Stadtbezirk Sennestadt perspektivisch eine Glasfaserversorgung von etwa 85 % erreicht.

gez.
Lewald